

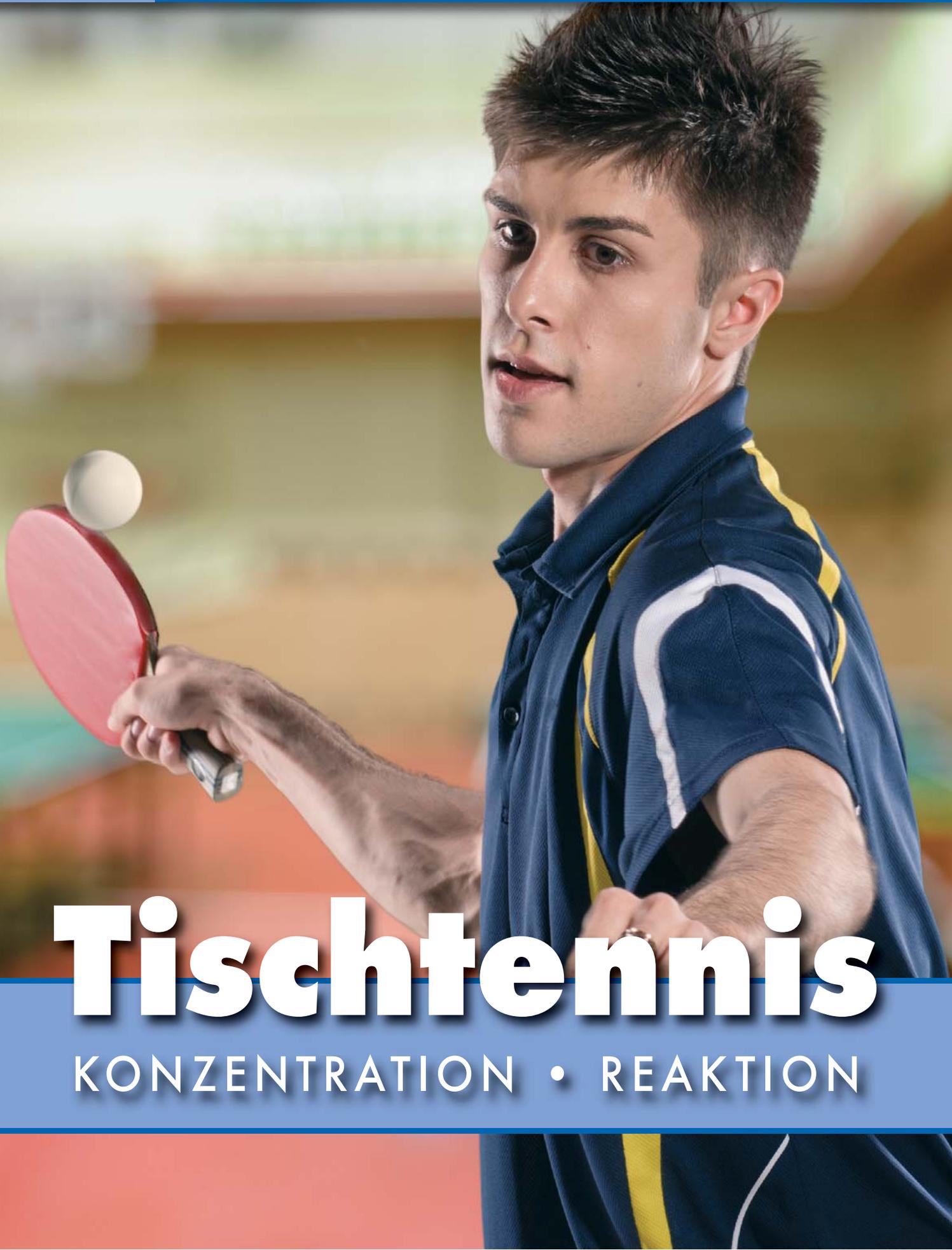
5

AUSGABE 2014 / 15

Tischtennis- Report

VTTV

VTTV-Report. Offizielles Informationsmedium
des Vorarlberger Tischtennis Verbandes.



Tischtennis

KONZENTRATION • REAKTION

1.800 Freizeitunfälle täglich? NUR MUT.

Wenn Sie diese Zahl beunruhigt, Sie aber nicht jedem Risiko aus dem Weg gehen können und wollen, brauchen Sie die Unfallvorsorge der Generali Gruppe. Sie bietet – vom Notfall-Management bis hin zum Rehab-Management – optimale Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt. Und darüber hinaus umfassende finanzielle Hilfe nach einem Unfall. Rufen Sie uns einfach an:

REGIONALDIREKTION VORARLBERG
Tel. 05574/871 11-0, Quellenstraße 1, 6901 Bregenz



Wir sind dafür.

Inhalt	Werbung	Seite	
Inhaltsverzeichnis	Generali	2	
Verbandsmitteilungen	Impressum	3	
Tabellen – Landesliga und 1. Klasse		4	
Tabellen – 2. und 3. Klasse	VKW	5	
Tabellen – 4. und 5. Klasse	Ender - Klima	6	
Tabelle – 6. Klasse	Müller - Wohnbau	7	
VTTV - Cup	Übungsleiter – Seminar	2 Vorankündigungen	8
Landeseinzelmeisterschaft Nachwuchs		9 u. 10	
Österr. Top - Turniere		11	
UNION – LEM Allg. Klasse		12	
Internationale Erfolge	Schwab Küchen	13	
Siegertricks		14	
Alle VTTV - Termine	Damen Mannschaftsmeisterschaft	Mathis - Spenglerei	15

**Bitte um Beachtung des Redaktionsschlusses für die nächste Ausgabe
Die Drucklegung erfolgt nach Abschluss der Damenmeisterschaft**

Bitte rechtzeitig Meister - Mannschaftsfotos und auch die der Ranglistenersten in den einzelnen Klassen an die Redaktion senden

(bei den Mannschaftsfotos bitte Namen von l. n. r. angeben)



Wir wünschen allen Lesern frohe Ostern

Verbandsmitteilungen

Ordnungsgebühren - Frühjahr 2015 / 1. - 5. Meisterschaftsrunde				
Aufstellung der bisherigen Ordnungsgebühren	Nr. 1	92,00	Nr. 4	84,00
	Nr. 2	231,00	Nr. 5	246,00
	Nr. 3	235,00	Nr. 6	
Gesamt bisher	888,00		Vorjahr	1119,00

▶▶▶ bitte um Beachtung	
>>>	In Zukunft werden die Ordnungsgebühren im Detail nicht mehr veröffentlicht sondern mit sep. Post (e-mail) allen Vereinen zugesandt.
	Auf Grund verschiedener Anfragen durch Vereine muss leider festgestellt werden, dass diesbezügliche Info`s im TT - Report, durch Mail - Versand sowie die in der VTTV-Homepage aktualisierten Bestimmungen nicht gelesen werden. Selbstverständlich kann es manchmal passieren, dass etwas nicht für Jedermann 100-%ig verständlich (bei "Gesetzen" möglich) und eine Umformulierung nötig ist. Dann wird dies selbstverständlich korrigiert.
Nochmaliger Hinweis	Die Übungsleiterentschädigung durch das Land Vorarlberg kann nur für VTTV - Übungsleiter beantragt werden, die <u>vor 2012</u> die Verbandsausbildung absolviert haben. Danach ist auch die vom Land (Sportservice) vorgeschriebene Grundausbildung erforderlich (siehe auch in der VTTV – Homepage unter Publikationen >Trainerwesen).
Ergebnisdienst 	 Leider wurden aus verletzungs- und krankheitsbedingten Gründen die Mannschaften Dornbirn 2 (LL-uPO) und Kennelbach 4 (1 Kl. oPO) zurückgezogen. Die restlichen Partien (Runde 6 - 10) sind bereits mit jeweils 0:7 bzw. 0:10 eingetragen. weitere Erläuterungen siehe Seite 4
	 In den unteren Klassen gab es 12 verspätete Spielbestätigungen , obwohl diese erst spätestens am darauffolgenden Montag bis 12.00 Uhr erfolgen mussten. Könnte es möglicherweise sein, dass den dafür Verantwortlichen die Tabellensituation nicht interessiert?
noch ein wichtiges Anliegen	für die Nachwuchs - Mannschaftsmeisterschaften am 25. / 26. April wird noch ein Veranstalter gesucht
2 weitere Hinweise	Damen - Mannschaftsmeisterschaft am Fr 8. Mai - siehe Seite 15 der Damenreferent Karl Hämmerle freut sich auf ein gutes Nennungsergebnis
	anlässlich der Übungsleiter - Aus- und Fortbildung wurde an die Teilnehmer eine Broschüre "Wissenswertes zum Nachwuchstraining" ausgegeben. <i>Diese wurde zusätzlich dieser Ausgabe an alle <u>Vereinsadressen</u> beigelegt mit der Bitte um Weitergabe an den für die Nachwuchsarbeit Verantwortlichen.</i>

Impressum

Herausgeber	Vorarlberger Tischtennisverband	Nächste Ausgabe
Redaktion	Walter Trampitsch 6850 Dornbirn Bremenmahd 4 Tel. 0650/2682700 e-mail trawa@tele2.at	Di 11. 5. 2015
Druck	Jochum Reinhard 6850 Dornbirn Paracelsusweg 8 Tel. 05572 / 20132 e-mail jochum@inode.at	Redaktionsschluss Mi 6. 5. 2015
		Druckvorlagen ausschließlich per E-Mail mit Anhang (Word, Excel) an trawa@tele2.at

Spielsaison 2014 / 15 - Frühjahrsdurchgang

Landesliga oberes Play Off							
Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P
1.	UTTC Ender Klima Altach 1	5	5	0	0	31 : 12	16 (6)
2.	UTTC Toyota Hörbranz 1	5	3	0	2	25 : 20	11 (5)
3.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 2	5	3	1	1	26 : 19	10 (3)
4.	TTC Feldkirch 1	5	1	1	3	17 : 25	7 (4)
5.	UTTC Göfis 1	5	1	2	2	24 : 25	6 (2)
6.	UTTC Dornbirn 1	5	0	0	5	9 : 31	1 (1)

Nach dem Auswärtssieg gegen die Leiblachtaler können die Altacher wohl als sicherer Meister gehandelt werden. Irgendwie schade, da dadurch ein spannendes Finale in der letzten Runde verhindert wurde. Kennelbach wiederum hofft noch auf den Vizemeistertitel.

Landesliga unteres Play Off							
1.	UTTC Ender Klima Altach 2	5	3	2	0	28 : 20	13 (5)
2.	UTTC Toyota Hörbranz 2	5	3	1	1	26 : 15	11 (4)
3.	UTTC Farben Morscher Klaus 1	5	2	1	2	24 : 21	11 (6)
4.	TTC Sparkasse Bludenz 1	5	2	2	1	22 : 23	9 (3)
5.	UTTC Dornbirn 2	5	1	1	3	17 : 24	5 (2)
6.	TTC ATSV Hard 1	5	0	1	4	16 : 30	2 (1)

Das 2. Altacher Team möchte es ihrer Ersten nachmachen und ist dazu auf dem besten Weg. Ob Hörbranz 2 und Klaus 1 dies noch verhindern können, bleibt abzuwarten.

1. Klasse oberes Play Off							
Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P
1.	UTTV Lustenau 1	5	5	0	0	40 : 23	14 (4)
2.	UTTC Lauterach 1	5	3	1	1	36 : 26	13 (6)
3.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 3	5	3	0	2	38 : 18	11 (5)
4.	TTC Feldkirch 2	5	2	0	3	25 : 34	7 (3)
5.	TTC Sparkasse Bludenz 2	5	1	0	4	24 : 33	3 (1)
6.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 4	5	0	1	4	14 : 43	3 (2)

Lustenau 1 noch ungeschlagen befindet sich auf dem besten Weg zum Meistertitel und auch die Lauteracher haben die besten Chancen zum Wiederaufstieg in die Landesliga, was allerdings die Kennelbacher verhindern wollen.

1. Klasse unteres Play Off							
1.	UTTC Toyota Hörbranz 3	5	5	0	0	41 : 16	16 (6)
2.	UTTC Ender Klima Altach 3	5	3	1	1	32 : 28	9 (2)
3.	TTC SW Bregenz 1	5	3	0	2	31 : 30	9 (3)
4.	UTTC Farben Morscher Klaus 2	5	1	1	3	31 : 33	8 (5)
5.	UTTC Raiba Frastanz 1	5	1	0	4	27 : 38	6 (4)
6.	TTC SV Diem Lochau 1	5	1	0	4	20 : 37	3 (1)

Hörbranz 3 wird seine Pole Position mit Sicherheit nicht mehr abgeben. Um den 2. Rang sind noch 3 Teams im Rennen, während die Lochauer als sicherer Abstiegs kandidat gehandelt werden dürfen.

Wie bereits unter Verbandsmitteilungen mitgeteilt wurden die Teams Dornbirn 2 und Kennelbach 4 aus der laufenden Meisterschaft ab der 6. Runde aus den Bewerbungen genommen.

Was bedeutet dies für den Meisterschaftsablauf bezüglich Auf- und Abstieg?

gem. ÖTTV- Regulativ und VTTV- Durchführungsbestimmungen

1. Klasse

2 Aufsteiger in die LL, 1 Absteiger aus LL + ausgeschieden K'bach 4 + 1 Absteiger in die 2. Kl. ... verbleiben 3 Freiplätze, daher 3 Aufsteiger aus der 2. Klasse

2. Klasse

3 Aufsteiger in die 1. Klasse, 1 Absteiger aus 1. Kl. + 1 Absteiger in die 3. Kl., derzeit nur 9 Teams, daher 4 Aufsteiger aus der 3. Klasse

3. - 5. Klasse

setzt sich wie in der 2. Klasse fort 4 Aufsteiger, und 1 Absteiger)

6. Klasse

w.o., es gibt zwar keinen Absteiger jedoch scheidet Lustenau 7 (ebenfalls zu Beginn der FJ-Runde zurückgezogen) aus, es verbleiben daher 9 Teams

Hinweis: die jeweils 3. u. 4. Aufsteiger sind im Gegensatz zu den beiden Ersten nicht zum Aufstieg verpflichtet

Das Ganze ohne Gewähr, da es eventuell bei der Mannschaftseinteilung für die kommende Saison noch weitere Änderungen (z.B Rückziehung einer weiteren Mannschaft, Aufstiegsverzicht) geben kann.

Spielsaison 2014 / 15 - Frühjahrsdurchgang

2. Klasse

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P	
1.	TTC Sparkasse Bludenz 3	13	10	2	1	101 : 43	22	Die Entscheidung um die ersten zwei Aufstiegsplätze ist gefallen und bei Drucklegung dieser Ausgabe (Gaißau 1 - Bludenz 3) möglicherweise auch die um den Meistertitel. Spannung ist auch um den jetzt möglichen 3. Aufstiegsplatz angesagt, wobei Dornbirn und Hörbranz die größten Chancen zugebilligt werden müssen.
2.	UTTC Gaißau 1	13	11	0	2	99 : 51	22	
3.	TTC Rankweil 1	13	5	3	5	82 : 74	13	
4.	UTTC Dornbirn 3	12	6	1	5	71 : 65	13	
5.	UTTC Toyota Hörbranz 4	12	5	2	5	73 : 74	12	
6.	TTC Raiffeisen Gisingen 1	12	4	2	6	69 : 71	10	
7.	TTC SW Bregenz 2	12	4	2	6	63 : 77	10	
8.	UTTV Lustenau 2	12	3	0	9	42 : 91	6	
9.	UTTC Raiba Frastanz 2	13	2	0	11	43 : 97	4	

3. Klasse

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P	
1.	UTTV Lustenau 3	14	11	1	2	106 : 53	23	Herbstmeister Feldkirch 3 als scheinbar sicherer Meisteraspirant "schwächelte" und musste den Lustenauern den Vortritt lassen.
2.	TTC Feldkirch 3	14	9	2	3	100 : 56	20	
3.	UTTC Farben Morscher Klaus 3	14	7	4	3	94 : 83	18	
4.	UTTC Raiffeisen Kennelbach 5	14	8	1	4	85 : 67	17	Die Klausen haben mit den beiden Führenden noch schwere Brocken vor sich und duellieren sich mit weiteren 4 (!) Anwärtern um den 3. Rang.
5.	UTTC Göfis 2	14	7	1	6	91 : 74	15	
6.	UTTC Toyota Hörbranz 5	14	7	1	6	91 : 80	15	
7.	UTTC Lauterach 2	14	7	1	6	80 : 81	15	
8.	TTC SW Bregenz 3	14	2	3	9	66 : 98	7	Bregenz 3 und Feldkirch 4 sind wegen der neuen Abstiegssituation endgültig "aus dem Schneider".
9.	TTC Feldkirch 4	14	2	3	9	61 : 99	7	
10.	TTC SV Diem Lochau 2	14	0	1	12	28 : 111	1	

ein Unternehmen von **illwerke vkw**

**Auch in Zukunft für Sie da:
Saubere Energie aus Wasserkraft.**

VKW-Kundenservice: 05574 9000 oder
kundenservice@vkw.at. Weitere Infos unter www.vkw.at

Energiesukunft gestalten

VKW
Vorarlberger Kraftwerke AG

Spielsaison 2014 / 15 - Frühjahrsdurchgang

4. Klasse

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P	
1.	UTTTC Ender Klima Altach 4	14	14	0	0	121 : 24	28	Die Altacher kann man als sicheren Meister ansehen und werden, wie es aussieht, auch keinen Punkt abgeben. Auch die Götzner steuern zielstrebig und im Frühjahr noch ungeschlagen auf den 2. Rang zu. Hoffnungen auf den 3. Rang machen sich neben den Dornbirnern auch die Gaißauer und fällt möglicherweise die Entscheidung erst in der letzten Runde im Spiel gegeneinander.
2.	TTC BORG-Werkstatt Götzis 1	14	11	0	3	109 : 51	22	
3.	UTTTC Dornbirn 4	14	10	1	3	95 : 76	21	
4.	UTTTC Gaißau 2	14	8	2	4	99 : 71	18	
5.	UTTV Lustenau 4	14	7	1	6	83 : 87	15	
6.	TTC Raiffeisen Gisingen 2	14	6	0	8	68 : 87	12	
7.	TTC SW Bregenz 4	14	3	4	7	78 : 97	10	
8.	TTC Rankweil 2	14	3	1	10	65 : 100	7	
9.	UTTTC Raiffeisen Kennelbach 6	14	2	1	11	62 : 102	5	
10.	TTC SV Diem Lochau 3	14	1	0	13	32 : 117	2	

5. Klasse

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P	
1.	UTTTC Raiba Frastanz 3	14	13	0	1	120 : 37	26	Frastanz 3 steuert ungehindert auf den Meistertitel zu und wird voraussichtlich gemeinsam mit ihrer Vierten, auch wenn diese den 2. Rang noch an Altach 5 abgeben sollte, in die 4. Klasse aufsteigen. Das Mittelfeld (4. - 6. Rg, vermutlich auch 7. Rg) ist gesichert während Göfis 3 die besten Chancen hat, dem Abstieg zu entrinnen. Abstiegsbedroht daher Lustenau und Gisingen.
2.	UTTTC Raiba Frastanz 4	14	10	2	2	98 : 65	22	
3.	UTTTC Ender Klima Altach 5	14	9	3	2	106 : 74	21	
4.	TTC Sparkasse Bludenz 4	14	7	2	5	96 : 75	16	
5.	TTC Rankweil 3	14	7	1	6	86 : 78	15	
6.	UTTTC Farben Morscher Klaus 4	14	5	1	8	71 : 94	11	
7.	UTTTC Lauterach 3	14	4	1	9	64 : 98	9	
8.	UTTTC Göfis 3	14	3	2	9	70 : 99	8	
9.	UTTV Lustenau 5	14	3	0	11	66 : 106	6	
10.	TTC Raiffeisen Gisingen 3	14	2	2	10	57 : 108	6	



RBS[®]

Gebäudeautomation

www.rbs-lon.com

-ENDER-

...die Klima Lösung

www.ender-klima.com

Spielsaison 2014 / 15 - Frühjahrsdurchgang

6. Klasse							
Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	SV	P
1.	TTC Lingenau 1	16	15	1	0	130 : 43	31
2.	TTC BORG-Werkstatt Götzis 2	16	13	2	1	130 : 45	28
3.	UTTC Göfis 4	17	12	1	4	127 : 62	25
4.	TTC SW Bregenz 5	16	11	1	4	115 : 68	23
5.	UTTC Gaißau 3	17	9	2	6	108 : 84	20
6.	TTC Rankweil 4	16	8	2	6	98 : 89	18
7.	TTC Feldkirch 5	17	8	2	7	100 : 94	18
8.	UTTV Lustenau 6	17	7	2	8	98 : 96	16
9.	UTTC Farben Morscher Klaus 5	17	7	1	9	89 : 107	15
10.	UTTC Ender Klima Altach 6	16	2	1	13	58 : 121	5
11.	UTTC Gaißau 4	17	1	1	15	56 : 133	3
12.	UTTV Lustenau 7	22	0	2	20	34 : 201	2

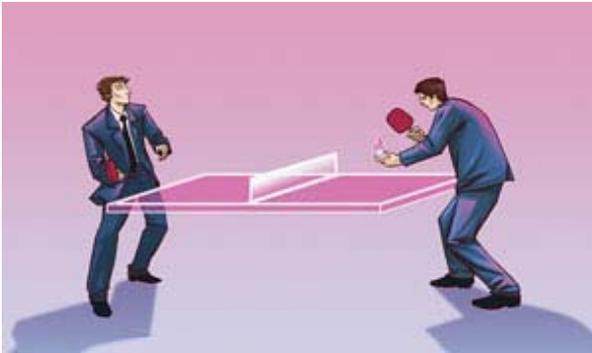
Lustenau 7 wurde zum Beginn der FJ-Runde freiwillig zurückgezogen

Lingenau noch immer ungeschlagen darf als sicherer Meister angesehen werden.

Ziemlich sicher wird auch die Zweite aus Götzis den 2. Rang und den damit verbundenen Aufstieg schaffen.

Auf den möglichen dritten Aufstiegsplatz dürfen sich noch Göfis 4, Bregenz 5 und mit Abstrichen auch Gaißau 3 Hoffnung machen.

Hinweis: Auf Grund der momentanen Situation würden in der Spielsaison 2015/16 in dieser Klasse nur mehr 9 Teams vertreten sein.



Ideal für unterwegs

aufblasbar und freischwebend

zu beziehen innerhalb der nächsten 10 Tage beim Osterhasen

müller wohnbau

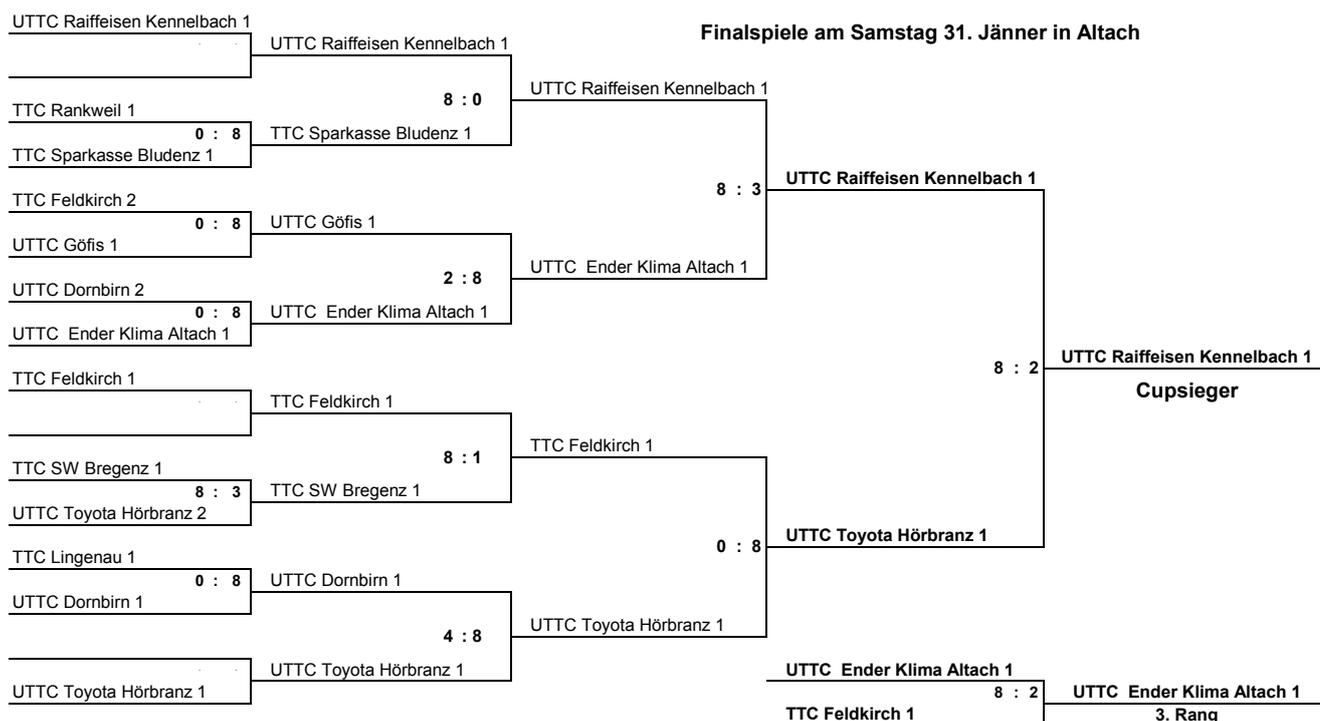
vertrauensvoll.
wertbeständig.
verlässlich.

Ihr Partner seit über 45 Jahren

www.muellerwohnbau.at www.muellerblog.at

T+43 (0)5576 7138-0!

VTTV - Mannschaftscup 2015



die siegreichen Mannschaften aus Kennelbach und Hörbranz

Der "wiedererweckte" Cupbewerb dürfte sich mehr als bewährt haben und sollte eine bleibende Einrichtung bleiben.

Das Austragungssystem hat ebenfalls die Zustimmung der Vereine gefunden wie auch die Einführung von 6-er-Teams (Paarkreuz).

Das abschließende Finalturnier, geleitet von gepr. Schiedsrichtern, bildete einen würdigen Abschluss des Cup's und bot durchwegs spannende Spiele für die zahlreichen Zuseher.

Dank gebührt auch dem Altacher Verein für die vorbildliche Organisation



Übungsleiter – Aus- und Fortbildung am Sa 7. / So 8. März 2015 in Dornbirn

Seminarleiter Thomas Dick Tischtennisinstitut Holtsee / BRD

Überraschend und erfreulicherweise nahmen an der Ausbildung 10 (!) Personen teil. Dafür weniger erfreulich die Teilnehmerzahl bei der Fortbildung, an der nur 5 Übungsleiter teilnahmen.

Nochmaliger Hinweis: Die Übungsleiterentschädigung durch das Land Vorarlberg kann nur für VTTV - Übungsleiter beantragt werden, die vor 2012 die Verbandsausbildung absolviert haben. Danach ist auch die vom Land (Sportservice) vorgeschriebene Grundausbildung erforderlich (siehe auch in der VTTV – Homepage unter Publikationen > Trainerwesen

Die seit 2012 neu hinzugekommenen Übungsleiter wurden den betreffenden Vereinen bekanntgegeben mit der Bitte, solche, die diese Grundausbildung bereits absolvierten, bekanntzugeben und werden diese dann mit der Liste „VTTV – Übungsleiter“ (mit gültiger Lizenz) in der VTTV-Homepage aktualisiert.

Weiter erfolgte am Samstagvormittag eine **Ausbildung für Lehrer**, die in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg organisiert wurde.

Die teilgenommenen Lehrpersonen bzw. Schulen wurden zwecks einer möglichen Zusammenarbeit den betreffenden Ortsvereinen bekanntgegeben.

> 2 weitere Großveranstaltungen mit Vorarlberger Beteiligung <

österr. Seniorenmeisterschaften vom 10. - 12. April in Bischofshofen

Teilnehmerinnen: Schwarzmann Gabi (Lustenau) als Medaillen - Hoffnungsträgerin sowie Schwärzler Helga (Lauterach)
Wir wünschen viel Erfolg

Bodenseepokalspiele am Do 14. Mai (Christi Himmelfahrt) in Mauthausen

Teilnehmende Verbände Allgäu, Ostschweiz, Südbaden und Vorarlberg

Gespielt wird mit 2-er-Teams in den Altersklassen ... Allg. Klasse, Senioren, U18 und U15 jeweils männlich und weiblich
 Nominierung erfolgt im Laufe der nächsten Wochen und wir hoffen, mit den stärksten Besetzungen antreten zu können

LEM Nachwuchs - ERGEBNISLISTE 21. / 22. 2. 2015 in Klaus

U18 Einzel männlich	1. Rg	Bachinger Emanuel	Feldkirch
	2. Rg	Roth Martin	Klaus
	3. Rg	Rinderer Felix Meusburger Felix	Lauterach Hörbranz
U18 Einzel weiblich	1. Rg	Jin Lian	Dornbirn
	2. Rg	Akyildiz Fatma	Lauterach
	3. Rg	Mathis Michelle Pitschmann Stefanie	Altach Frastanz
U18 Doppel männlich	1. Rg	Bachinger Emanuel / Meusburger Felix	Feldkirch / Hörbranz
	2. Rg	Roth Martin / Rinderer Felix	Klaus / Lauterach
	3. Rg	Sutterlüti Matthias / Veits Simon Aksoy Mert / Fink Balthasar	Kennelbach Lustenau / Hörbranz
U18 Doppel weiblich	1. Rg	Mathis Michelle / Jin Lian	Altach / Dornbirn
	2. Rg	Akyol Emine / Sirbu Emilia	Lustenau
	3. Rg	Jäger Helene / Kirschner Melina Pitschmann Stefanie / Zacharia Anna	Kennelbach Frastanz / Klaus
U18 Doppel Mix	1. Rg	Bachinger Emanuel / Jin Lian	Feldkirch / Dornbirn
	2. Rg	Rinderer Felix / Akyildiz Fatma	Lauterach
	3. Rg	Roth Martin / Akyol Emine Meusburger Felix / Mathis Michelle	Klaus / Lustenau Hörbranz / Altach
U15 Einzel männlich	1. Rg	Roth Martin	Klaus
	2. Rg	Dieudonne Maxime	Lingenau
	3. Rg	Köb Elia Sumper Lukas	Lingenau Dornbirn
U15 Einzel weiblich	1. Rg	Ender Sarah	Altach
	2. Rg	Sallamaci Sibel	Lustenau
	3. Rg	Müller Sarah Vögel Hanna	Klaus Lingenau
U15 Doppel männlich	1. Rg	Dieudonne Maxime / Köb Elia	Lingenau
	2. Rg	Bickel Clemens / Schnetzer Lukas	Bludenz
	3. Rg	Sutterlüti Matthias / Sumper Lukas Roth Martin / Ladstätter Fabio	Kennelbach / Dornbirn Klaus
U15 Doppel weiblich	1. Rg	Ender Sarah / Vögel Hanna	Altach / Lingenau
	2. Rg	Müller Sarah / Sallamaci Sibel	Klaus / Lustenau
	3. Rg	Ladstätter Melina / Adam Lisa Winkler Susanne / Trezza Melissa	Klaus / Hörbranz Feldkirch
U15 Doppel Mix	1. Rg	Dieudonne Maxime / Ender Sarah	Lingenau / Altach
	2. Rg	Köb Elia / Vögel Hanna	Lingenau
	3. Rg	Ladstätter Fabio / Müller Sarah Roth Martin / Ladstätter Melina	Klaus Klaus
U13 Einzel männlich	1. Rg	Schwab Philip	Altach
	2. Rg	Kremnitzer Julian	Klaus
	3. Rg	Schmolly Theodor Dalpra Luca	Kennelbach Altach
U13 Einzel weiblich	1. Rg	Ender Sarah	Altach
	2. Rg	Sallamaci Sibel	Lustenau
	3. Rg	Ladstätter Melina Müller Sarah	Klaus Klaus
U13 Doppel gemischt	1. Rg	Ender Sarah / Schwab Philip	Altach
	2. Rg	Sallamaci Sibel / Ladstätter Melina	Lustenau / Klaus
	3. Rg	Müller Sarah / Kremnitzer Julian Dalpra Luca / Rojak Philipp	Klaus Altach
U11 Einzel gemischt	1. Rg	Wald Sebastian	Feldkirch
	2. Rg	Wagner Leon	Altach
	3. Rg	Bergmoser Matthias Giesinger Viola	Lauterach Altach
U11 Doppel gemischt	1. Rg	Bergmoser Matthias / Lamon Livio	Lauterach
	2. Rg	Nägele Johanna / Koch Julia	Klaus
	3. Rg	Giesinger Viola / Kilga Luis Wagner Leon / Rumpold Anja	Altach / Kennelbach Altach

Fortsetzung nächste Seite

LEM Nachwuchs - MEDAILLENSPIEGEL 21. / 22. 2. 2015 in Klaus

Vereinswertung		Ränge		
		1.	2.	3.
1	Altach	5.5	1	6
2	Feldkirch	3		1
3	Lingenau	2	2	2
4	Dornbirn	2		1.5
5	Klaus	1	4.5	8.5
6	Lauterach	1	2.5	2
7	Hörbranz	0.5		2.5
8	Lustenau		4	1
9	Bludenz		1	
10	Kennelbach			4
11	Frastanz			1.5

Sieger und Platzierte - U18



v.l. Jin Lian, Akyildiz Fatma, Pitschmann Stefanie, Mathis Michelle,



v.l. Roth Martin, Bachinger Emanuel, Meusburger Felix, Rinderer Felix

Sieger und Platzierte - U15



v.l. Sallamaci Sibel, Ender Sarah, Vögel Hanna, Müller Sarah



v.l. Dieudonné Maxime, Köb Elia, Sumper Lukas, Roth Martin

Wir gratulieren dem UTTC Farben Morscher Klaus zur neuen Halle und hoffen, dass er dem Vorarlberger Tischtennisverband in den kommenden Jahren für weitere Veranstaltungen zur Verfügung steht.

Vielleicht klappt es schon am 25. / 26. April. Zu diesem Zeitpunkt sollten die Nachwuchs – Mannschaftsmeisterschaften stattfinden und es gibt leider noch keinen Veranstalter

Die **österr. Staatsmeisterschaften** am 28. Feb. / 1. März 2015 in Horn / NÖ gingen leider ohne Vorarlberger Beteiligung über die Bühne.

Siegerfoto der Herren ... Staatsmeister Habesohn Daniel (NÖ), 2. Rang Chen Weizing (NÖ), 3. Ränge Fegerl Stefan (NÖ) und Gardos Robert (T).

Siegerfoto der Damen ... Staatsmeisterin Liu Jia (OÖ), Polcanova Sofia (OÖ), 3. Ränge Li Qiangbing (K) und Solja Amelie (K).



Im Rahmen der Staatsmeisterschaften fand auch das **österr. Nachwuchs TOP 10** statt



Sehr erfreulich, dass sich zu diesem Turnier 2 Vorarlberger qualifiziert haben.

Ausgezeichnet schlug sich **Sarah Ender** (UTTC Ender Klima Altach), die im Bild vom ÖTTV – Präsidenten Hans Friedinger den Pokal für den **3. Rang** erhält.

Auch **Martin Roth** (UTTC Farben Morscher Klaus) erzielte mit dem **6. Rang** ein sehr gutes und nicht erwartetes Ergebnis.

Auf jeden Fall haben beide die Anreise von ca 8 Stunden mit dem PKW gut verkraftet.

Der nächste Großeinsatz für unseren Nachwuchs

ÖTTV – Nachwuchs – Superliga in Linz am 28. / 29. März 2015

Es nehmen aus Vorarlberg 18 (!) Jugendliche an diesem Turnier teil. Davon sind immerhin 7 bereits fix qualifiziert.

d.s. Ender Sarah und Mathis Michelle (beide Altach), Jin Lian (Dornbirn), Akyldiz Fatma (Lauterach), Akyol Emine und Sallamaci Sibel (beide Lustenau) sowie Roth Martin (Klaus).

Der Rest versucht über den Einsteigerbewerb und vielleicht schafft der/die Eine oder Andere ebenfalls die Qualifikation. Wir wünschen jedenfalls allen Teilnehmern recht viel Erfolg.

Wir danken allen Firmen, die durch ihre Werbeeinschaltungen für den TT –Report eine finanzielle Absicherung mit gewährleisten.

Es würde uns sehr freuen, sie auch in der kommenden Saison als Inserenten wieder gewinnen zu können

Preis für eine halbe Seite in allen 6 Ausgaben ... € 100,00

UNION LEM Allg. Kl.		ERGEBNISSE	Sa 7. / So 8. 2. 2015 in Lustenau
Bewerb	Rg	Name	Verein
HERREN A	1	MAYER Wolfi	Altach
	2	TOMIC Igor	Göfis
	3	SCHERMER Rajko ROTH Martin	Altach Klaus
DAMEN	1	KAINZ Sarah	Altach
	2	JIN Lian	Dornbirn
	3	FRUHMANN Birgit SUMMER Pia	Lustenau Lauterach
HERREN - Doppel	1	TOMIC Igor / GUT Peter	Göfis
	2	MAYER Wolfi / PITSCHMANN Manfred	Altach / Frastanz
	3	MAIR Clemens / SCHERMER Rajko SCHWÄRZLER Daniel / RINDERER Felix	Altach Lauterach
DAMEN - Doppel	1	KAINZ Sarah / MATHIS Michelle	Altach
	2	PFEIFFER Evelyn / FRUHMANN Birgit	Lustenau
	3	Summer Pia / Akyildiz Fatma JIN Lian / Ladstätter Melina	Lauterach Dornbirn / Klaus
MIX - Doppel	1	KAINZ Sarah / MAYER Wolfgang	Altach
	2	TOMIC Igor / AKYILDIZ Fatma	Göfis / Lauterach
	3	FRUHMANN Birgit / HAGEN Lukas MAIER Patrick / MATHIS Michelle	Lustenau Altach
JUNIOREN	1	ROTH Martin	Klaus
	2	MEUSBURGER Felix	Hörbranz
	3	RINDERER Felix LISSY David	Lauterach Hörbranz
SENIOREN A	1	TOMIC Igor	Göfis
	2	WELTE Fredy	Altach
	3	DA CUNHA Carlos	Altach
SENIOREN B	1	PITSCHMANN Manfred	Frastanz
	2	KÜRSTEINER Andy	Lustenau
	3	IVICA Slavko MARTE Manfred	Lustenau Altach
JUNIOREN - Doppel	1	LISSY David / MEUSBURGER Felix	Hörbranz
	2	THURNHER Ricardo / MAIER Patrick	Altach
	3	RINDERER Felix / ROTH Martin SUMPER Lukas / SUTTERLÜTI Matthias	Lauterach / Klaus Dornbirn / Kennelbach
SENIOREN - Doppel	1	WELTE Fredy / DA CUNHA Carlos	Altach
	2	TOMIC Igor / SCHÖCH Markus	Göfis
	3	IVICA Slavko / KÜRSTEINER Andy TREIBER Hartwig / DÖTTER Ulrich	Lustenau Hörbranz
HERREN B	1	ZUNIC Nenad	Lustenau
	2	HAGEN Lukas	Lustenau
	3	LADSTÄTTER Gerald RINDERER Felix	Klaus Lauterach
HERREN C	1	PITSCHMANN Manfred	Frastanz
	2	IVICA Slavko	Lustenau
	3	MARTE Manfred KONRAD Josef	Altach Göfis

Sarah Kainz (Altach war mit 3 Titeln die erfolgreichste Teilnehmerin)

Liu Jia krönt sich zur Europe-Top 16 - Siegerin !!!

Mit einer beeindruckenden Vorstellung im Endspiel des Europe Top 16 in Baku (Aserbaidschan) setzte Tischtennis-Ass Liu Jia einen würdigen Abschluss hinter ihr makellostes Auftreten an den letzten drei Tagen. Gegen die Deutsche Petrissa Solja wurde die Linzerin ihrer Nummer-Eins-Setzung gerecht und hatte die 20-jährige Schwester von Österreichs Teamspielerin Amelie Solja beim 4:1 (3,-12,8,3,9) sicher im Griff. Nach einem 9:1-Blitzstart in Satz eins ging "Susi" rasch in Führung, gab in Durchgang zwei aber ein 10:7 aus der Hand. Die Österreicherin ließ sich von diesem Missgeschick aber nicht aus der Ruhe bringen und holte die nächsten drei Sätze sicher zum Turniersieg. Das Finale war weitgehend von Rückhand-Duellen der beiden Linkshänderinnen knapp am Tisch geprägt, bei denen Liu Jia durch geschickte Variation von Tempo, Schnitt und Platzierung aber zumeist den längeren Atem hatte. Nach ihrem Top-12-Triumph 2005 und dem Sieg beim Ersatzturnier "Europe Cup" 2014 ist dies der dritte Erfolg der Österreicherin bei diesem prestigeträchtigen Event. Mit sechs Siegen in sechs Spielen blieb sie über das gesamte Turnier ungeschlagen.

"Ich bin sehr glücklich über den Turniersieg. Ich habe genau gewusst, mit welcher Taktik ich im Finale spielen muss. Wir haben ja schon oft gegeneinander gespielt. Der Verlust des zweiten Satzes nach 10:7-Führung hat mich zwar geärgert, aber ich bin zum Glück weiter ruhig geblieben. Ich hatte das Match einfach unter Kontrolle und habe ruhig und stabil weitergespielt.", war sie mit dem Finale naturgemäß zufrieden. "Ich hatte im Verlauf des ganzen Turniers immer wieder Sätze nach Führungen abgegeben, die Situation war mir also nicht neu.", fügte sie mit einem Lächeln hinzu.

Der Titel bei den Herren holte sich mit Dimitri Ovtcharov ebenfalls die Nummer eins der Setzliste. Der Deutsche konnte im Finale gegen Marcos Freitas einen 1:3-Rückstand wettmachen und das Spiel mit 11:4 im siebenten Satz endgültig drehen.

Karrierehoch für Robert Gardos

Österreichs Herren-Nummer-Eins Robert Gardos beendete das Turnier in Baku auf dem sechsten Rang. In den abschließenden Platzierungsspielen fertigte er zunächst den Portugiesen Joao Monteiro mit 4:0 ab, im Spiel um Platz fünf setzte es gegen dessen Landsmann Tiago Apolonia eine 1:4-Niederlage. In der Gruppenphase hatte der Österreicher noch das bessere Ende für sich, im zweiten Duell der beiden konnte der Mannschaftseuropameister den Spieß aber umdrehen.

In der neu veröffentlichten **Weltrangliste** konnte sich Robert Gardos um zwei Ränge verbessern und weist mit **Rang 18** das beste Ranking seiner Karriere auf. Ausschlaggebend waren u.a. seine ausgezeichneten Leistungen beim World Team Cup in Dubai, als er das österreichische Herrenteam zum sensationellen zweiten Platz führen konnte.

Küchen

Einbaugeräte

Essplätze

Badmöbel

Zubehör

Tischlerei

www.schwab.at

Plaudern **Sie**
mit uns über Ihre ganz
intimen Küchenwünsche ;-)



Besuchen Sie uns in unserem SHOWROOM in Götzis/Koblach:
Mo bis Fr 08.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr Sa 08.00-12.00 Uhr
A Bundesstr. 2-4, A-6840 Götzis/Koblach, T: +43 5523 623 74-17
F: +43 5523 623 74-34, office@schwab.at, www.schwab.at

schwab

Küchen • Tischlerei

Tischtennis - die schmutzigen Tricks der Sieger (?)

Wie gewinnt man ein **Tischtennis**-Match? Egal, ob Sie im Park gegen den Schwiegervater antreten oder Ihrem talentierten Sohn noch ein letztes Mal zeigen wollen, wer die Hosen anhat: Mit diesen Tricks ist der Ball Ihr Freund.

Professionelle Tischtennispieler sind in der Regel Feingeister mit subtilem Humor und abartigen Gedanken. Wie sonst könnten Sprüche wie „Fußball ist Arbeit. Tennis ist Handwerk. Tischtennis ist Kunst“ oder „Wenn Tischtennis einfach wäre, würde es Fußball heißen“ entstehen? Diejenigen, die mit der kleinen Zelluloid-Kugel brillieren, sind meist verschlagen und bereit, mit allen Mitteln um den Sieg zu kämpfen. Das liegt sicherlich auch an der Atmosphäre eines Tischtennisspiels: Der Raum ist begrenzt, die Kontrahenten sind nur durch den 2,74 Meter langen Tisch voneinander getrennt, das Netz ist keine 16 Zentimeter hoch, man verliert sich nie aus den Augen, der Weg zum Handtuch auf Höhe der Tischmitte endet am selben Punkt. Man sieht sich, man mag sich nicht, man hasst sich. Welche Tricks kann sich ein Amateur von ihnen abschauen?



*Am Ende kann es
nur einen Sieger geben*

Die Macht der Psyche

Tischtennis ist ein Psycho-Sport. Eine Disziplin, bei der die geistige Komponente noch wichtiger ist, als bei anderen Sportarten, weil man sich näher ist, weil man sich begegnet wie im Wilden Westen oder im Frankreich der Renaissance bei einem Duell. Es kann nur einen geben. Und so liefert man sich schon beim Einspielen die ersten Scharmützel, spielt den Ball nicht richtig zu, zieht sich mitten drin die lange Hose aus und schlägt das erste Mal vor anzufangen, wenn man grade richtig schön in Fahrt ist, dem Gegner aber noch nicht die Möglichkeit gegeben hat, sich selbst in eben diese zu bringen. Beginnt das Spiel dann, erlaubt es die Enge, sich mit seinem Gegenüber zu „unterhalten“. Aussagen wie „Wenn du diesen Schlag könntest, müsstest du sicherlich nicht hier gegen mich spielen“ gehören zum Repertoire jedes Siegers. Auch die konträre Aussage ist äußerst beliebt. Scheitert man selbst an einem äußerst schwierigen Ball, macht sich ein „verdammte Sch...., nicht einmal die einfachen Bälle treffe ich heute“ gut. So kommuniziert man mit seinem Gegner, bleibt in seinem Gehörgang und damit in seinem Kopf.

Der Aufschlag

Auch der Aufschlag bietet sich an, um seinen Gegner aus dem Rhythmus zu bringen. Er folgt beim Tischtennis sehr genauen Regeln. Der Ball darf weder mit der Hand, noch mit dem Körper verdeckt werden und vor dem Treffen des Balles muss man diesen mindestens 16 Zentimeter gerade in die Höhe werfen. Viele Angriffspunkte für Reklamationen, seien sie gerechtfertigt oder nicht. Was das bringt? Der Gegner muss einen anderen Aufschlag machen. Einen, der nicht zu seinem Standardrepertoire gehört. Einen, der ihn aus seiner Komfortzone reißt.

Der Ballnassmacher

Sollte all das nicht helfen und es wirklich eng werden, hilft nur noch eines. Der ultimative und schmutzigste Trick, den man als Tischtennispieler drauf haben kann, der Inbegriff des „Winning ugly“: der Ballnassmacher. Die Situation: Im Entscheidungssatz steht es 9:9, zwei Punkte bis zum Sieg, der zukünftige schmutzige Sieger hat das Aufschlagrecht. Der Weg zum Handtuch, das Vortäuschen des Abwischens von Gesicht und Händen, das Einwickeln des Balles ins durchgeschwitzte Trikot oder das kurze Heben des Trikots, um den Ball mit dem Schweiß am Bauch zu befeuchten. Nun bloß nichts mehr abwischen. Alles wie immer, perfekte Tarnung, ein Chamäleon wäre stolz. Dann der Aufschlag, wenig Rotation im Ball, der Gegner versucht ihm genau diese mitzugeben und dann geschieht es: der nasse Ball rutscht ab. Er bekommt auf dem Gummi des Belages einfach keine Haftung. Wie wundervoll wäre es, diesen Moment in Superzeitlupe auf einer Großbildleinwand zu sehen – an Schönheit kaum zu überbieten. Und ganz nebenbei das wichtigste Ziel erreicht: Matchball. Der Gegner ist genervt, entdeckt den nassen Fleck auf seinem Schläger und fragt sich, ob sein Gegenüber tatsächlich so weit gehen würde, den Ball mit salzigem Schweiß zu befeuchten. Diese Ablenkung sollte reichen, den nächsten Punkt zum Matchgewinn einzufahren. – Ein nasser Ball, das große Geheimnis des schmutzigen Siegers beim Tischtennis.

Selbstverständlich sind diese „Tricks“ keineswegs an der Tagesordnung. Ist doch unser Sport als einer der Fairsten bekannt. Ausnahmen gibt es allerdings immer (leider).

TERMINPLAN Frühjahr 2015

Datum				Ö T T V					V T T V							
Mo	Fr	Sa	So	BL	Allg.	U21	U18	U15	U13	Allg.	U18	U15	U13	U11	ORT	
III																
		23.	25.		Schul - Bundesmeisterschaften / Vorchdorf OÖ											
		28	29		4. NW-'Superliga / Linz					Osterferien 28.3. - 7.4.						
		4	5													
IV																
	10	11	12	H	ÖM Senioren / Bischofshofen											
	17	18	19		ÖM U18 / Kremsmünster											
		25	26							Mannschaftsmeisterschaft					?	
V																
	1	2	3		ÖM U15 / NÖ											
	8									Damenmannschaftsmeisterschaft					Hörbranz	
	9	10		A						am So Muttertag						
		Do 14.								Bodenseepokalspiele					Mauthausen	
	16	17			BL - Finale											
	23	24								Pfingstferien 23. - 26. Mai						
	30	31														
VI																
	5	6	7		ÖM U13 / U11											Dornbirn
	13	14														
	20	21														
		Do 25. Juni								VTTV - Generalversammlung						
				Nachwuchs - Mannschaftsmeisterschaft					Ausrichter (12 Tische) wird noch gesucht							

Damenmannschaftsmeisterschaft 2014 / 15

Neue Form – neuer Spieltag – neuer Ort!

TERMIN: FREITAG, den 08. Mai 2015 – Beginn 18.30 Uhr (Hallenöffnung 17.30 Uhr)**ORT:** VS – Turnhalle HÖRBRANZ, Lindauerstraße (neben Kirche).**DURCHFÜHRUNG:** 2-er Teams mit Doppel (Corbillon-Cup-System) - ohne Rückrunden.**SPIELBERECHTIGT:** alle Altersklassen ohne aktuell in der Bundesliga spielende Damen**TURNIERMODUS / ABWICKLUNG:** bei mehr als 5 Teams wird in 2 nach Spielstärke getrennten Klassen gespielt.**NENNENSLUSS:** MONTAG, 27. April 2015**SIEGEREHRUNG:** Im Anschluss ans Turnier im China-Clubrestaurant (Essen wird vom VTTV übernommen)**eine detaillierte Ausschreibung erfolgt Anfang April**SPENGLEREI MATHIS,
EINFACH GENIAL!

Wir sind sehr stolz auf unseren Familienbetrieb. Seit mehr als 45 Jahren sind wir im In- und Ausland bekannt. Unser Erfolg liegt in der persönliche Beratung, kundenorientierte Lösungen, fachliche Ausführung. Die laufende Betreuung in den Bereichen Bauspenglerei, Flachdach, Steildach, Fassaden, Verglasung, Solar, Industrie und Sanierung werden von unseren Kunden sehr geschätzt.

WIR STEHLEN DEN
ANDEREN DIE SHOW.

SPENGLEREI MATHIS GmbH
Spenglerei & Flachbedachungen
Alteichweg 19, A-6844 Altach, T. +43(0)5576.72642

office@spenglereimathis.at, www.spenglereimathis.at



**Die beiden Vereine
TTC Feldkirch &
TTC Raiffeisen Gisingen
laden ein zum...**



Tischtennisclub Gisingen



www.ttc-gisingen.com

GROSSES SPARKASSE

KINDER

Tischtennisturnier

2015



Wann: Samstag, 28.03.2015

Halleneinlass: 9.00 Uhr - Beginn: 9.30 Uhr

Wo: Oberauhalle – Feldkirch-Gisingen

Nennschluss: Donnerstag, 23.03.2015



Anmeldung unter: <http://www.tt-hobbyturnier.com/>

Es gibt tolle Preise zu gewinnen für alle bis 14 Jahre die gerne Tischtennis spielen,
aber noch nicht in einem Verein gemeldet sind!

